

Stundentafel:

	Jgst. 10 Std./Woche	Jgst. 11 Std./Woche
Pflichtfächer		
Allgemeinbildende Fächer		
Religionslehre	2	1
Deutsch und Kommunikation	3	2
Sozialkunde	2	2
Sport	1	2
Fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht		
Grundlagen der Pflege und der Betreuung	6	5
Lebenszeit- und Lebensraumgestaltung	4	3
Berufs- und Rechtskunde	1	1
Pflege und Betreuung	5	5
Hauswirtschaftliche Versorgung	4	3
Sozialpflegerische Praxis	8*)	8*)
- davon in der Altenpflege	2	2
- davon in der Krankenpflege	2	2
- davon in weiteren sozialpf. Tätigkeitsfeldern	2	2- *) Zeitstd.
Wahlfächer		
Englisch	2	2
Datenverarbeitung	1	1
Instrumentalunterricht	1	1

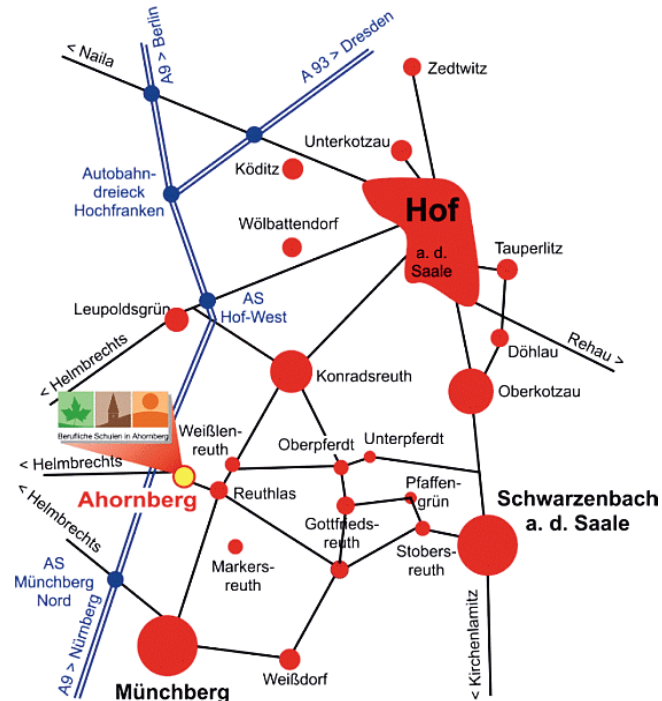
Welche Kosten entstehen beim Besuch der Berufsfachschule?

Es entstehen keine Schulkosten, da die Berufsfachschule eine staatliche Schule ist. Die Schüler müssen jedoch selbst bezahlen:

- Materialkosten (ca. 8,00 €/Monat) für die hergestellten und verzehrten Gerichte
- Materialgeld für verwendete Kopien und Bastelmaterial
- berufsspezifische Arbeitskleidung, die über die Berufsfachschule kostengünstig erworben werden kann.



So erreichen Sie uns:



Staatliche Berufsfachschule für Sozialpflege



Friedrich-Fröbel-Straße 2
95176 Konradsreuth/Ahornberg
☎ (09292) 97 78-0
FAX: (09292) 97 78-21

Öffnungszeiten Ahornberg:
Montag – Freitag 08:00 – 12:15 Uhr
12:45 – 16:00 Uhr

*
Internet:
<http://www.berufliche-schulen-ahornberg.de>

*
E-Mail:
sekretariat@berufliche-schulen-ahornberg.de



Staatliche Berufsfachschule für Sozialpflege

Ausbildungsziel:

Der Besuch der Berufsfachschule für Sozialpflege soll die Schüler befähigen, als Mitarbeiter in enger Zusammenarbeit mit dem Fachpflegepersonal hilfsbedürftigen, alten oder behinderten Menschen bei Tätigkeiten zu helfen, die diese nicht selbst ausüben können. Die Vermittlung von Grundpflegemaßnahmen, hauswirtschaftlichen Grundkenntnissen und Einfühlungsvermögen im Umgang mit den zu Betreuenden sind die wesentlichen Ziele der Ausbildung.

Aufnahmevoraussetzung:

Erfüllte Vollzeitschulpflicht, Mittelschulabschluss oder Realschulabschluss

Ausbildungsdauer:

2 Jahre

Abschlussprüfung:

Schriftliche Prüfung

- Lebenszeit- und Lebensraumgestaltung
- Pflege und Betreuung

Praktische Prüfung

- Sozialpflegerische Praxis

Berufsabschluss:

Staatlich geprüfte/r Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in

Mittlerer Schulabschluss:

Er wird erreicht bei einem Notendurchschnitt von 3,0 oder besser und einem Nachweis ausreichender Englischkenntnisse

Einsatzmöglichkeiten:

Altenpflege, Behindertenpflege und Familienpflege, z.B. im Altenheim, im Behindertenheim, in Sozialstationen, im Privathaushalt



Gemeinsames Singen von Schülern und Senioren

Praktika:

Die Schülerinnen und Schüler absolvieren im Rahmen ihrer schulischen Ausbildung Praktika in drei verschiedenen Einrichtungen

10. Klasse: Blockpraktikum (1 Woche)
anschließend 1 Tag pro Schulwoche
im Altenheim

11. Klasse: Blockpraktikum (1 Woche)
anschließend 1 Tag pro Schulwoche
im ambulanten Pflegedienst *

Blockpraktikum (1 Woche)
anschließend 1 Tag pro Schulwoche
in einer Einrichtung für Menschen mit
Behinderung *

*Eines der Praktika findet im ersten,
eines im zweiten Halbjahr statt.

Schulische und berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten

(z.T. mittlerer Schulabschluss nötig):

Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Physiotherapeut/in, Hebamme, Masseur/in, Beschäftigungstherapeut/-in usw.

Weiterbildung zum/zur Altenpfleger/-in, Heilerziehungspfleger/-in, Familienpfleger/-in usw.

Weiterstudium an der Fachakademie für Sozialpädagogik in Ahornberg zur Erzieherin

Besuch der Berufsoberschule mit dem Ziel der Fachhochschulreife, der fachgebundenen oder der allgemeinen Hochschulreife



Die Schüler üben das Blutdruckmessen

